

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Stadt Brandenburg an der Havel, FB VII, FG 66 Straßen und Brücken](#)
 Straße [Klosterstraße 14](#)
 Plz, Ort [14770, Brandenburg an der Havel](#)
 Telefon
 Fax
 E-Mail lars.beilfuss@stadt-brandenburg.de
 Internet www.stadt-brandenburg.de
 Zu Händen von [Herrn Beilfuß](#)
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer [SVBRB-66-2021-B-01](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- postalischer Versand

d) Art des Auftrags

- ☐ Ausführung von Bauleistungen
☒ Planung und Ausführung von Bauleistungen
☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[Hammerstraße, 14776 Brandenburg an der Havel](#)

Ergänzende/Abweichende Angaben zum Erfüllungsort

[Geh- und Radwegbrücke über die Nätthewinde](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Instandsetzungsarbeiten: 114 m² Holzbohlenbelag ausbauen und entsorgen; 43 m Lagerbohlen 14/20 LH A ausbauen und entsorgen; 16 St. Querträger 18/22 LH A, L = 2,10 m ausbauen und entsorgen; 24 m² Betonwiderlager und Lagersockel sanieren; 600 m² Holzflächen instandsetzen; 16 St. Querträger aus LH A, L = 2,10 m liefern und einbauen; 43 m Längsträger als Doppel T-Träger, IPE 140 liefern und einbauen; 43 m GFK - Längsbohle aus Glasfaserverstärktem Recycling-Kunststoff aus HDPE mit DIBT-Zulassung liefern und einbauen; 114 m² GFK-Bohlen als Brückenbelag 260-280 x 40 mm aus glasfaserverstärktem Kunststoff; 86 m² Korrosionsschutz an Stahlbauteilen; 43 m Kabelschutzrohr entfernen und neu einbauen; 43 m Kabel für Straßenbeleuchtung.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

- Technische Bearbeitung

- Brückenhauptprüfung

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

☒ nein

☐ ja, Angebote sind möglich

☐ nur für ein Los

☐ für ein oder mehrere Lose

☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

☒ Beginn der Ausführung [26.04.2021](#)

☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen [02.07.2021](#)

j) Nebenangebote

☐ zugelassen

- ☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
☒ nicht zugelassen
- k) mehrere Hauptangebote**
☐ zugelassen
☒ nicht zugelassen
- l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**
 Vergabeunterlagen
☒ werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YDQR5NY/documents>
☐ können angefordert werden unter:
☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen
☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung
☐ andere Maßnahmen:
 Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist
- Nachforderung
 Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden
☒ nachgefordert
☐ teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:
☐ nicht nachgefordert
- o) Ablauf der Angebotsfrist** am 11.02.2021 um 13:00 Uhr
 Ablauf der Bindefrist am 09.04.2021
- p) Adresse für elektronische Angebote**
 Anschrift für schriftliche Angebote
 Name Stadt Brandenburg an der Havel - Rechtsamt/Submissionsstelle
 Straße Altstädtischer Markt 10
 Plz, Ort 14770, Brandenburg an der Havel
 Telefon +49 33815830-01
 Fax +49 33815830-04
 E-Mail rechtsamt@stadt-brandenburg.de
 Internet https://www.stadt-brandenburg.de
 Kontaktstelle Rechtsamt/Submissionsstelle
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** DE
- r) Zuschlagskriterien**
☐ siehe Vergabeunterlagen
☒ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Kriterium	Gewichtung
Niedrigster Preis	
- s) Eröffnungstermin** am 11.02.2021 um 13:00 Uhr
 Ort
 Stadt Brandenburg an der Havel
 Rechtsamt
 Submissionsstelle Zi. 002
 Altstädtischer Markt 10
 14770 Brandenburg an der Havel
 Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Zur Öffnung der Angebote sind nur die Bieter und / oder ihre Bevollmächtigten zugelassen.

t) geforderte Sicherheiten

Für Mängelansprüche ist Sicherheit in Höhe von 3 Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme) zu leisten.

Rückgabezeitpunkt für eine nicht verwertete Sicherheit für Mängelansprüche (§ 17 Abs. 8 Nr. 2 VOB/B) - nach 5 Jahren

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Abschlagszahlungen und Schlusszahlung nach VOB/B.

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit einem bevollmächtigten Vertreter.

w) Beurteilung der Eignung

Die verlangten Nachweise sind dem Formblatt 216 (Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen) zu entnehmen.

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis).

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot die vollständig ausgefüllte und unterschriebene "Eigenerklärung zur Eignung" (Formblatt 124) vorzulegen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist den Vergabeunterlagen beigelegt.

Mit dem Angebot hat der Bieter folgende Nachweise vorzulegen:

- die Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (BbgVergG) vollständig ausgefüllt und unterschrieben,
- Schweißzertifikat gemäß DIN EN 1090-2 mindestens Ausführungsklasse EXC 3,
- Nachweis der Eignung zum Leimen von tragenden Holzbauteilen (Leimgenehmigung) Bescheinigung A nach DIN 1052-2008.

Auf Verlangen der Vergabestelle/des Auftraggebers sind innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vom Bieter folgende Unterlagen vorzulegen:

- Nachweise der Eignung der Nachunternehmer (siehe Pkt. 8.1 der Teilnahmebedingungen),
- Vereinbarung zwischen Bieter/Auftragnehmer/Nachunternehmer/Verleiher von Arbeitskräften und (ggf. weiteren) Nachunternehmer oder Verleiher zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (BbgVergG) vollständig ausgefüllt und unterschrieben,
- Bescheinigung der Sozialkasse, der der Bieter kraft allgemeiner Tarifbindung angehört (§ 5 Abs. 2 BbgVergG),
- Bestätigungen, Bescheinigungen, Angaben und Nachweise zuständiger Stellen entsprechend der Erklärungen im Formblatt 124.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name

Straße

Plz, Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Internet

Sonstiges

1) Fragen zu den Vergabeunterlagen und zum Auftragsgegenstand können bis spätestens 03.02.2021 um 12:00 Uhr über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes gestellt werden.

Fragen sind ausnahmslos über den genannten Kommunikationsweg zu stellen und werden nur auf diesem Weg beantwortet. Bieter sind eigenständig dafür verantwortlich, sich im Kommunikationsbereich über gegebene Antworten und Hinweise des Auftraggebers zu informieren.

2) Es wird darauf hingewiesen, dass der Auftraggeber eine Abfrage gemäß § 12 BbgVergG über Eintragungen in der Sperrliste und gemäß § 19 Mindestlohngesetz einen Gewerbezentralregistrauszug anfordern wird.

3) Hinweise zum Datenschutz sind den Vergabeunterlagen beigelegt.

Bekanntmachungs-ID:

CXP9YDQR5NY